



Junge Liberale Chemnitz

---

**Betreff: Stellungnahme zum Waffenstopp an Israel**

# Staatsräson oder Staatsversagen?

Bundeskanzler Friedrich Merz veröffentlichte am 08. August seine Entscheidung, die Waffenlieferungen der Bundesrepublik Deutschland an Israel zu stoppen. Damit zeigt er einmal mehr, dass sich die Bürger dieses Landes und des Staates Israels **nicht** auf Versprechen und Aussagen des Kanzlers verlassen können. Noch zu Zeiten der Ampel kritisierte Merz, dass der ehemalige Bundeskanzler Olaf Scholz die Lieferung von Waffen und Material an Israel verhinderte. Nun trifft er selbst eine der fahrlässigsten Entscheidungen in der deutsch-israelischen Freundschaft.

Dass der Bundeskanzler in erster Linie nur seine eigenen Interessen vertritt, erkennt man vor allem daran, dass zum einen die Schwesterpartei CSU, aber auch hochkarätige CDU-Vertreter nicht in die Entscheidung eingebunden waren. Entsprechend begrüßen wir die Distanzierung der Jungen Union von der Mutterpartei, wenigstens in diesem Punkt zeigt die Junge Union Rückgrat.

Es ist ein bitterer Tag für die deutsche Außenpolitik. Deutschland und Europa verlieren ihre Relevanz in der Weltgemeinschaft, unsere Rolle in der Lösungsfindung im Nahostkonflikt war bis dato schon nur niederrangig, nun gliedert sich Merz auch noch in die Reihen Macrons, Starmer und 200 ahnungsloser deutschen Promis ein und befeuert hierdurch den erneut aufkeimenden Antisemitismus in Deutschland und Europa, der besonders von der linken Seite des politischen Spektrums instrumentalisiert wird.

Es zeigt sich, als Jude kann man sich in diesem Land nur noch auf die Liberalen verlassen. Wir stehen entschlossen an der Seite Israels.

Am Yisrael Chai!

Datum: 08.08.2025

**Junge Liberale  
Chemnitz**

**Kontakt:**

[www.julis-chemnitz.de](http://www.julis-chemnitz.de)

[info@julis-chemnitz.de](mailto:info@julis-chemnitz.de)

**Spendenkonto :**

Junge Liberale Chemnitz

DE15 8704 0000 0112 3231 00

COBADEFXXX

[www.julis-chemnitz.de](http://www.julis-chemnitz.de)